



## HD - Röntgenuntersuchung

Wurftag:		Geschlecht:	<b>R</b>	<b>H</b>	
Ahnentafel des Hundes wurde zur Untersuchung vorgelegt:					
Chipnummer des Hundes wurde überprüft, und stimmt mit entsprechender Angabe in der Ahnentafel überein:					

Delegierten Commission –  
Hundeverband für Deutschland e.V.

**Nur ein komplett ausgefülltes Formular  
kann angenommen werden!**

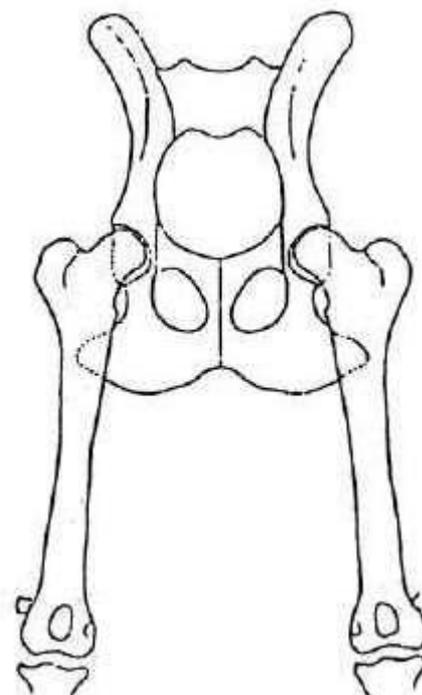
Herr Mario Egler  
Zum See 10  
14641 Nauen OT Wachow

Züchter Nr.+Name	
Eigentümer:	
Name des Hundes:	
Zuchtbuch-Nr.:	
Chip-Nr.:	

### Die Aufnahmen müssen,

- **von hoher technischer Qualität sein**, damit Knochenstrukturen und Osteophyten zu erkennen sind.
- die Aufnahmen müssen mit **Seitenkennzeichen**, der **Chipnummer** des Hundes sowie der **Züchternummer und Aufnahmedatum** eindeutig gekennzeichnet sein.
- auf Grund möglicher neutraler 2. Auswertung **dürfen keine weiteren Namensangaben d. Hundes** auf der Aufnahme erscheinen!
- **die Identität des Hundes muss anhand der Chip- oder Tätownummer geprüft werden.**

Das **Mindestalter** für die HD-Untersuchung des Hundes **bis 62 cm Schulterhöhe** beträgt **vollendete 12 Monate**, bei Hunden **über 62cm Schulterhöhe** muss dieser **mindestens 15 Monate** alt sein. Wir empfehlen jedoch bei allen Rassen, die die Röntgenuntersuchung benötigen, bis zum 15. Lebensmonat zu warten, da der Hund erst ab diesem Alter beginnt sein Knochen- und Muskelaufbau zu festigen.



**Gefordert ist eine Aufnahme bei symmetrisch gelagertem Becken.** Es müssen die gegenüberliegenden, parallel gehaltenen Beine soweit eingedreht werden, dass die Patella in Kondylenmitte liegen. Die Aufnahme sollte deshalb die ganze Hüfte abbilden. Zusätzlich sollte die Patella zu sehen sein. Falls dieses aus technischen Gründen nicht möglich ist, hat die Hüfte Vorrang.